

## Von Feldmessen.

### Vrsprung/Vrsach/vnd Ankunfft des Feldmessens.

**D**ie Kunst der messung des Feldts vnd Erdtrichs ist von den Egyptern zum ersten erfunden / in zeiten als das wasser des Nils durch das ganz Egypterland (als ferz Prometheus der König regirt) ein Monat lang außgelauffen / vñ alle äcker in der Gegene mit schleim vñ wust bedeckt vñ ganz vnkandbar gemacht het / Auß dem auch das Volck so schwerlich beleidiget / vñ beynaher vmbbracht / vnd sonderlich ihr König Prometheus von herzhlichem mitleiden vnd schmerzen ihm fürgenommen sich selbst zu ertöden / wo nicht des Nils flusz sich so bald widerumb gesencket / vñnd Gott sein straff / oder als etlich fabuliren / wo Hercules mit seinem weisen Raht vnd grosser sterscke / den oberlauff vnd wasserflus des Nils nicht abgewende hette. Das von liese Diodorum Siculum. Solches den Griechen vrsach gegeben hat / zuzuchen vnd zuerlernen die kunst des Feldmessens / dardurch sie maß / geforchung / vnd vnderscheidt des Erdtrichs / die Felder / die Gemarcken / Acker / Weingarten / Obsgarten / Wiesen / Wälde / vnd andere besizungen / theilen / messen / vñnd in gewisse erkandnuß widerumb bringen / vñnd einem jeden das sein zuengnen möchten. Vñnd ist nachfolgend die kunst des Messens gebessert vnd weiter ergründet / daß dadurch des Meers / des Erdtrichs vñ Himmels tieffe / breyte / lenge / höhe / vnd dicke gemessen / ihre vmbkreiß / auch der Planeten bewegung vnd gang auß gerechnet / vnd erlernet haben.

**D**iese Kunst des Feldmessens wird genand Geometria auff Griechisch / welches heist Messung der Erden oder Felds.

### Wie vnd wann die auftheilung der Erden erstlich geschehen.

**N**achhat das ganze Erdtrich seinen Söhnen / Nemlich / Sem / Japhet / vnd Cham / von denen die zwey vñnd siebenzig Geschlechter